

Samstag, 12. Juni 2021, Fritzlar-Homberger Allgemeine / Titelseite

Fast die Hälfte ist geimpft

Corona-Impfquote im Kreis knapp unterm Landesdurchschnitt

VON MAJA YÜCE

Schwalm-Eder – Fast die Hälfte der knapp 180 000 Einwohner im Schwalm-Eder-Kreis wurde bereits einmal gegen Covid-19 geimpft. Der Landkreis liegt damit ganz knapp unter dem hessischen Durchschnitt. Insgesamt wurden 84 724 Personen im Impfzentrum des Landkreises in Fritzlar und 54 612 Menschen von Haus- und Fachärzten erstgeimpft. Das entspricht insgesamt 47,15 Prozent der Bevölkerung im Schwalm-Eder-Kreis. Der Durchschnitt in Hessen liegt bei den Erstimpfungen bei 47,2 Prozent. Laut Robert-Koch-Institut (RKI) sind deutschlandweit 47,5 Prozent erstgeimpft und 24,8 Prozent sind vollständig geimpft, (Stand: 11. Juni).

Ihre zweite Impfdosis haben im Landkreis 21,2 Prozent (38 082 Menschen) bekommen. Auch hier liegt der Landkreis etwas unter dem hessischen Schnitt von 22,20 Prozent. Hinzu kommen im Schwalm-Eder-Kreis noch die 1 878 Personen, die den Einmalimpfstoff von Johnson & Johnson erhalten haben. Vollständig geimpft sind somit 39 960 Menschen.

Man komme im Schwalm-Eder-Kreis gut voran, so Kreissprecher Philipp Klitsch. Das liege auch daran, dass inzwischen auf mehreren Ebenen geimpft werde – Impfzentrum, mobile Teams, niedergelassene Ärzte und Betriebsärzte. „Dadurch konnte der Impfprozess beschleunigt und erleichtert werden.“ Allerdings könnte der Erfolg der Impfkampagne noch größer sein, wenn allen Beteiligten mehr Impfstoff zur Verfügung gestellt würde, kritisiert der Landkreis. Von der Impfstoffmenge hänge nach wie vor der Erfolg der Impfkampagne ab.

Um so viele Menschen wie möglich vor dem Coronavirus zu schützen, werde im Landkreis seit der Freigabe durch die Ständige Impf-

kommission (Stiko) am 8. Januar die sechste Dosis des Biontech Vakzins verimpft, so der Landkreis auf HNA-Anfrage.

Insgesamt machen rund zwei Drittel der Haus- und Facharztpraxen im Schwalm-Eder-Kreis bei der Impfkampagne mit, so Karl M. Roth, Pressesprecher der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen, mit Sitz in Frankfurt. Von den 54 612 Menschen, die von ihnen geimpft wurden, haben 30 112 ihre Erstimpfung bekommen. 11 351 Personen haben durch die Haus- und Fachärzte auch schon die zweite Impfdosis erhalten (Stand: 11. Juni), so Roth. Die Impfungen bei den Hausärzten hätten in der Regel direkt nach Ostern begonnen. Einige Praxen hatten sich zuvor an einem Modellprojekt beteiligt – auch im Schwalm-Eder-Kreis.

4,29 Millionen Hessen wurden geimpft

Laut Robert-Koch-Institut (RKI) wurden in Nordrhein-Westfalen mit über 13,29 Millionen Menschen die meisten Personen geimpft (50 Prozent). In Hessen wurden bislang 4,29 Millionen Menschen geimpft (2,96 Millionen Personen davon sind erstgeimpft). Insgesamt sind demnach in Deutschland 59,038 Impfungen verabreicht worden. 39,539 Millionen Menschen haben die erste Impfung erhalten, 20,648 Millionen Personen gelten laut RKI als vollständig geimpft.

may